

18. Touristische Oldtimerrallye ,Rund um die Rheinfelsquelle‘ Samstag, 08. Juni 2024

Rahmenausschreibung

1. Veranstalter

1. Walsumer Automobilclub e.V. im ADAC
Postfach 200208
46535 Dinslaken
Tel. 02064 777310 - Mail: info@walsumerac.de

Fahrtleitung:

Emil Osthold - Dr. Rainer M. Holzborn

Papierabnahme:

Irene Holzborn - Astrid Schelletter - Jutta Holzdepp

Auswertung:

Marcel Holzborn - Daniel Kraps - Heinrich Dickmann

Schiedsgericht:

Emil Osthold und 2 Teilnehmer, die am Start gewählt werden

2. Veranstaltung

18. Touristische Oldtimerrallye ,Rund um die Rheinfelsquelle‘ – 08.06.2024

Nennungsschluss:

26. Mai 2024, 24.00 Uhr bzw. bei Erreichen der Teilnehmerbegrenzung.

Nenngeld:

€ 90,00 (Klassen T/TA – Y/YA), jeder weitere Mitfahrer € 20,00, Kinder bis 14 Jahre € 10,00.

Mannschaften € 20,00 – Zahlbar: bar bzw. Überweisung aufs Konto des 1. Walsumer AC.

Sparkasse Duisburg – IBAN: DE30 3505 0000 0270 0123 05 – BIC: DUISDE33XXX

€ 60,00 (Klasse J), jeder weitere Mitfahrer € 20,00, Kinder bis 14 Jahre € 10,00.

Im Nenngeld (alle Klassen) sind ein Pausensnack und das Abendessen für 2 Personen enthalten.

Nennbüro / Papierabnahme:

Nennbüro am 08.06.2024 geöffnet von 10:00 bis 11:30 Uhr

Kiosk Temel, Jahnplatz, 46539 Dinslaken-Hiesfeld

Koordinaten: 51.56159, 6.76252

Teambesprechung: 11:30 Uhr am Startbogen, Jahnplatz, 46539 Dinslaken-Hiesfeld

Start: Jahnplatz, 46539 Dinslaken-Hiesfeld - ab 12:01 Uhr im Minutenabstand

Ziel: Zufahrt zur Rheinfähre Rheinberg-Orsoy

Siegerehrung: Hotel und Gaststätte ,Am Rubbert‘, Heerstr. 63, 47178 Duisburg-Walsum

3. Prädikate

ADAC Nordrhein Touristik-Pokal,

Stadtmeisterschaft Duisburg

Kopfweide-Pokal (Kreismeisterschaft Wesel 2024 Oldtimer – touristisch)



4. Teilnehmer

Teilnahmeberechtigt ist jeder. Es sind keine Lizenzen erforderlich. Die Fahrer müssen im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis für PKW sein. Jugendliche benötigen eine Einverständniserklärung ihrer Erziehungsberechtigten. Sind Fahrer/Beifahrer nicht Eigentümer des eingesetzten Fahrzeugs, muss eine Einverständniserklärung des Halters vorgelegt werden.

5. Fahrzeuge

Es sind ausschließlich Fahrzeuge im Sinne der StVZO zugelassen. Feinstaubplakette ist auf Streckenabschnitten vorgeschrieben. PKW mit Überführungskennzeichen sind nicht zugelassen. Jedes Fahrzeug muss mit mindestens 2 Personen besetzt sein, weitere Personen sind zugelassen.

6. Klasseneinteilung

Klasse T - Oldtimer bis Baujahr 1994

Klasse TA - Oldtimer bis Bj. 1994 - Teilnehmer mit bis zu 5 gefahrenen Veranstaltungen

Klasse Y - Youngtimer Baujahr 1995 - 2004

Klasse YA - Youngtimer Baujahr 1995 - 2004 Teilnehmer mit bis zu 5 gefahrenen Veranstaltungen

Die Teilnehmer der Klassen T – TA – Y – YA nehmen an einer touristischen Ausfahrt mit empfohlener Streckenführung teil.

Klasse J – Junior Youngtimer (Fahrzeuge bis Baujahr 2009 – eine Person, Fahrer oder Beifahrer, max. 30 Jahre alt). Diese Klasse ist als Nachwuchs-Klasse angelegt mit ggf. verkürzter Strecke. Die Teilnehmer dieser Klasse haben vereinfachte Aufgaben als Einstieg in den Oldtimer- und Orientierungssport. Der 1. Walsumer AC bietet den Teilnehmern einen Einführungsabend am **29.05.2024** an. Anmeldung ist dafür mit dem Nennformular bis spätestens **26.05.2024** erforderlich.

Die Einhaltung der Strecke wird durch Kontrollen überwacht. Eine sportliche Wertung findet nicht statt. Es können darüber hinaus einfache Aufgaben gestellt werden. Die Organisationszeit ist identisch mit den Teilnehmern der anderen Klassen.

7. Kennzeichnung

Es werden Schilder mit den jeweiligen Startnummern ausgegeben, die vorne am Fahrzeug anzubringen sind. Das amtliche Kennzeichen darf dabei nicht verdeckt werden.

8. Streckenzusammensetzung

Die Gesamtstrecke beträgt ca. 120 km und besteht aus 3 Fahrabschnitten.

Fahrabschnitt 1: Start bis DK ca. 60 km - 120 Minuten.+ 30 Min. Karenz

Fahrabschnitt 2: DK bis Ziel ca. 60 km - 120 Minuten + 30 Min. Karenz (strafpunktfrei)

Fahrabschnitt 3: Ziel bis Ziellokal: Hotel ‚Am Rubbert‘ ca. 6 km - 30 Minuten ohne Zeitwertung

Am Ende vom Fahrabschnitt 2 wird am Ziel die Zeit in die Bordkarte eingetragen. Diese Bordkarte muss umgehend im Ziellokal abgegeben werden um eine zügige Auswertung zu ermöglichen.

Am Ende des Fahrabschnitt 1 befindet sich eine Durchfahrtkontrolle (DK in), deren Lage auf der Übersichtskarte angegeben ist. Hier muss die Bordkarte 1 abgegeben werden und erhalten dort die Bordkarte 2 mit der neuen Startzeit. An der DK out wird die 2. Bordkarte abgestempelt.

Am Ziel ist Vorzeit erlaubt. Die Zeit wird in die Bordkarte eingetragen. Diese Bordkarte muss im Ziellokal ‚Am Rubbert‘ abgegeben werden.

Auf der Strecke befinden sich Sichtkontrollen (SK) und pro Fahrabschnitt eine mögliche Zeitkontrolle (SK mit Symboltafel ‚Uhr‘) Des Weiteren befinden sich auf der rechten Fahrbahnseite unbesetzte Orientierungskontrollen (OK), die in der auftretenden Reihenfolge in die Bordkarte einzutragen sind. Ebenso sind beim Passieren der Orte der Bildvorlagen auf der rechten und linken Seite die jeweiligen Kennbuchstaben in das nächste freie Feld der Bordkarte einzutragen.



9. Aufgabenstellung und Kartenmaterial

Das vom Veranstalter zur Verfügung gestellte Roadbook und das Kartenmaterial (Übersichtskarte) sind verbindlich.

10. Wertung

Klasse T – TA - Y – YA (touristisch)

Bewertet wird nach Strafpunkten. Das Team mit der geringsten Strafpunktsomme ist Sieger der jeweiligen Klasse. Gesamtsieger kann nur ein Oldtimer werden. Bei Punktegleichheit entscheidet die geringere in Anspruch genommene Karenz. Ist auch diese gleich, wird das ältere Fahrzeug besser platziert. Entlang der Strecke können Stempelkontrollen (SK) eingerichtet sein, die auf der rechten Fahrbahnseite zu finden sind. Diese sind deutlich mit einem ‚K‘ gekennzeichnet, ggfs. zusätzlich mit roter Symboltafel ‚Stempel‘. Es muss dort angehalten werden. Es erfolgt ein Stempelabdruck in das nächste freie Feld der Bordkarte. Des Weiteren sind an der Strecke weitere unbesetzte Kontrollen (OKs, sog. Baumaffen) nach Reihenfolge des Auffindens in das nächste freie Feld der Bordkarte einzutragen. Kontrollen in Form von Streckenbildern befinden sich sowohl auf der rechten als auch auf der linken Fahrbahnseite.

An den Kontrollen DK, ZK und SK, die zusätzlich mit roter Symboltafel ‚Uhr‘ gekennzeichnet sind, erfolgt ein Zeiteintrag. Die laufende Zeit kann vorher erfragt werden. Es werden nur Minuten gerechnet (Beispiel 13h11min54sek = 13:11 Uhr) **Die Kontrollstelle darf maximal eine Minute vor der gewünschten Ankunfts- bzw. Abfahrzeit angefahren werden.**

11. Preise

Pokal für den Gesamtsieger. Pokale bzw. Sachpreise für 30 v.H. der Starter in den jeweils ausgeschriebenen Klassen. Mannschaftspreis.

12. Strafpunktabelle

Vorzeit im Ziel	0 Punkte
Überschreiten der Fahrzeit im Fahrtabschnitt 1 / Orientierungsetappe:	
von 2 Stunden	1 Punkte / Minute
von 2 Stunden 30 Minuten	100 Punkte
Überschreiten der Fahrzeit im Fahrtabschnitt 2 / Orientierungsetappe:	
von 2 Stunden 30 Minuten	1 Punkte / Minute
von 3 Stunden	Wertungsverlust
Auslassen einer Kontrolle (OK/ZK/SK/Streckenbild)	10 Punkte
Zuviel notierte Kontrollen (OK/ZK/SK/Streckenbild)	10 Punkte
Abweichen der Ankunftszeit bei der DK/ZK – zu früh	2 Punkte / Minute
bis 30 Minuten zu spät	1 Punkte / Minute
ab 31 Minuten zu spät	100 Punkte
Verlust oder eigenmächtige Änderung der Bordkarte	Wertungsverlust
Verstöße gegen die StVO, polizeiliche Eintragung in der Bordkarte	Wertungsverlust
Wertung von falsch gelösten Zusatzaufgaben	5 Punkte
Sollzeitprüfung: je Sekunde Über-/Unterschreitung der Idealzeit	1 Punkte
Sollzeitprüfung: Maximalstrafpunktzahl, auch bei Auslassen der Prüfung	20 Punkte
Sollzeitprüfung: Anhalten in der Halteverbotszone	20 Punkte

13. Registrierung / Grundlage

Die Veranstaltung wurde vom ADAC Nordrhein e.V. Sportabteilung am XX.XX.2024 unter der Reg.Nr. SOT-000/24 (siehe Aushang im Nennbüro) genehmigt.

Rahmenausschreibung ADAC Nordrhein für Oldtimer touristisch 2024

Kreiskarte Kreis Wesel No. 35, 1:50.000, 7. Auflage 2001; Behördliche Auflagen.

Ausschreibung Kreismeisterschaft Wesel Oldtimer (touristisch) 2024



14. Verantwortlichkeit und Haftungsverzicht

a) Die Teilnehmer (Fahrer/Beifahrer/Halter/Eigentümer) nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden.

b) Sie erklären, dass die im Nennformular gemachten Angaben richtig und vollständig sind, das eingesetzte Fahrzeug in allen Punkten den technischen Bestimmungen entspricht, der Fahrer uneingeschränkt den Anforderungen des Wettbewerbs gewachsen ist.

c) Bewerber und Fahrer erklären mit Abgabe der Nennung den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen, und zwar gegen: Behörden und andere Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen, soweit Unfall oder Schäden nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen. Außerdem verzichten die Teilnehmer auf Schadenersatzansprüche gegen den Straßenbaustraßensträger, soweit solche durch die Beschaffenheit, der bei der Veranstaltung zu benutzenden Straßen und Wege samt Zubehör verursacht sein könnten. Diese Vereinbarung wird mit Abgabe der Nennung wirksam.

d) Der Veranstalter behält sich das Recht vor, durch höhere Gewalt oder aus Sicherheitsgründen oder von den Behörden angeordneten erforderlichen Änderungen der Ausschreibung vorzunehmen oder auch die Veranstaltung abzusagen, falls dies durch außerordentliche Umstände bedingt ist, ohne irgendwelche Schadenersatzpflicht zu übernehmen. Im Übrigen haftet der Veranstalter nur, soweit durch Ausschreibung und Nennung nicht Haftungsausschluss vereinbart ist.

e) Nennungen können ohne Angabe von Gründen abgelehnt werden. Die Einteilung der Startreihenfolge behält sich der Veranstalter vor (nicht unbedingt nach Nennungseingang).

15. Verschiedenes

Die Teilnehmer nehmen an einer touristischen Autofahrt mit empfohlener Streckenführung teil. Die Einhaltung kann durch Kontrollen überwacht werden. Es können darüber hinaus einfache Aufgaben gestellt werden. Eine sportliche Wertung findet nicht statt. Die Organisationszeit beträgt inkl. einer Pause zwischen Fahrtabschnitt 1 und 2, 6 Stunden. Im Nenngeld sind ein Pausensnack und ein Abendessen für 2 Personen enthalten.

Duisburg den 13.01.2024 – Emil Osthold - Dr. Rainer Holzborn – Fahrtleitung

